

VORSCHAU

In Tulln beginnt die florale Reise

Die Internationale Gartenbaumesse ist auch heuer gespickt mit Höhepunkten. Sie findet von 3. bis 7. September statt.

VON ALEX ERBER

TULLN Die Internationale Gartenbaumesse Tulln ist der wichtigste Termin für alle Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner sowie Gartenprofis. Sie findet heuer von Donnerstag, 3., bis Montag, 7. September, statt. Geöffnet ist sie von Donnerstag bis Sonntag jeweils von 9 bis 18 Uhr und am Montag von 9 bis 17 Uhr. 450 Ausstellende präsentieren alle Trends für den Garten: Gartengestaltung, Pools, Wintergärten, Outdoormöbel, Photovoltaik und Grillen im Garten.

Höhepunkt der Messe ist Europas größte Blumenschau – die Leistungsschau der besten österreichischen Gärtner und Floristen unter dem Motto: „Eine florale Reise durch Englands historische Gärten“. 200.000 Blumen werden zu eindrucksvollen Kunstwerken verwandelt.

Im Fokus: Englands historische Gärten

Blühende Gärten, traditionsreiche Gartenkunst und malerische Landschaften: Eine Reise durch Englands historische Gärten verbindet Natur, Kultur und Geschichte auf einzigartige Weise.

Von prachtvollen Schlossgärten bis zu romantischen Cottage-Gardens entdecken Besucher grüne Oasen voller Farben, Düfte und botanischer Vielfalt. „Goddards Garden“ begeistert als liebevoll restaurierter Arts-and-Crafts-Garten mit vielen eleganten Gartenzimmern, far-

benprächtigen Staudenbeeten und duftenden Blüten.

Weiters wird auch die „Chelsea-Flower-Show“, „Land-art meets London“ oder der „RHS Rosemoor Garden“ zu sehen sein.

Überdies gibt es wieder zahlreiche Sonderschauen, beispielsweise „Auenland“ von Gärtner Starkl, „Garten der Generationen“ von den Kittenberger Erlebnisparkgärten oder die traditionelle Gemüseschau „Gardens by the Bay“, angelehnt an ein 101 Hektar großes Parkareal im Herzen Singapurs, das zu den spektakulärsten Gartenattraktionen weltweit zählt.

Unter dem Motto „Landwirtschaft schafft lebenswerte Umwelt“ zeigt die Landwirtschaftskammer NÖ in Halle 4 die Vielfalt der heimischen Landwirtschaft. Farbenprächtige Blumen-, Gemüse- und Obstarrangements sowie regionale Spezialitäten machen erlebbar, wie wichtig die heimische Landwirtschaft für Versorgungssicherheit, Kulturlandschaft und eine lebenswerte Umwelt ist.

Klima-Ausstellung: „Feigen statt Fichten“

„Wie können Gärten den Herausforderungen des Klimawandels begegnen?“ Antworten darauf gibt die Österreichische Gartenbau-Gesellschaft mit ihrer Ausstellung „Feigen statt Fichten“. Im Mittelpunkt stehen klimafitte Stauden und Sträucher, die Hitze und Trockenheit besonders gut vertragen. Die



▲ Höhepunkt der Messe ist Europas größte Blumenschau – die Leistungsschau der besten österreichischen Gärtner und Floristen unter dem Motto: „Eine florale Reise durch Englands historische Gärten“. 200.000 Blumen werden zu eindrucksvollen Kunstwerken verwandelt.

Foto: Messe Tulln/Imre Antal

Ausstellung zeigt, wie eine zukunftsorientierte Pflanzenauswahl dazu beitragen kann, Gärten auch in einem wärmeren Klima nachhaltig, artenreich und lebenswert zu gestalten.

Unter dem Motto „Grüne Heldinnen und Helden sind gefragt“ möchte die Branche insbesondere junge Menschen für Berufe wie Floristin/Florist,

Gartengestalterin/Gartengestalter sowie Gartencenterkauffrau/-kaufmann begeistern. Ein ganz besonderes Highlight sind die Skills-Trainings der NÖ Gartengestalterinnen und Gartengestalter: Mehrere Teams nutzen die Internationale Gartenbaumesse Tulln zu Trainingszwecken und zeigen ihr Können.

UNSERE NEUE SHOW 2026

CIRCUS PIKARO ZURÜCK IN DIE 80er

JETZT KARTEN SICHERN

PIKARO

TULLN

UMFAHRUNG SÜD GRENZGRABENSTRASSE

DO 30.- JULI	SA 1. AUG	SO 2. AUG	DO 6.- AUG	SA 8. AUG	SO 9. AUG	DO 13.- AUG	SA 15. AUG	SO 16. AUG	DO 20.- AUG	SA 22. AUG	SO 23. AUG
17:00	14:00		17:00	14:00		17:00	14:00		17:00	14:00	

WWW.ZIRKUS.AT **0664 902 84 29**